



MMB-Preis 2003 zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Das MMB-Leitungsgremium hat beschlossen, ausgezeichnete Diplomarbeiten und Dissertationen künftig zu prämiieren und diesen Preis dann entweder anlässlich der MMB-Jahrestagung oder eines MMB-Workshops zu überreichen. Die MMB-Preise 2003 werden auf dem MMB-Forschungsseminar vom 9. bis 12. November 2003 auf Schloss Dagstuhl verliehen.

Wir gratulieren den Preisträgern des Jahres 2003:

- Frau Dipl.-Math. Cornelia Sauer
- Herr Dipl.-Inform. Thomas Koschel
- Herr Dr. Martin Zaddach

Frau Cornelia Sauer und Herr Thomas Koschel erhalten den geteilten **MMB-Diplompreis 2003**. Frau Sauer schrieb ihre Arbeit mit dem Thema „Netzwerke von Warteschlangen über Graphen mit ausfallenden Knoten“ am Fachbereich Mathematik der Universität Hamburg unter der Betreuung von Prof. Dr. Hans Daduna. Das Thema von Herrn Koschel war die „Modellierung und Bewertung von Verteilten Web-Servern“; die Arbeit entstand am Lehr- und Forschungsgebiet Leistungsbewertung und Verteilte Systeme des Fachbereichs Informatik der RWTH Aachen unter der Betreuung von Prof. Dr. Boudewijn Haverkort.

Der **MMB-Dissertationspreis 2003** wird verliehen an Herrn Martin Zaddach für seine Arbeit „Charakterisierung, Modellierung und Transformation von Videoverkehrslasten“; diese Arbeit entstand am Fachbereich Informatik der Universität Hamburg unter der Betreuung von Prof. Dr. Bernd Wolfinger.

Die Preisträger werden zum Forschungsseminar nach Schloss Dagstuhl eingeladen, um dort ihre Arbeiten zu präsentieren und ihre Preise entgegen zu nehmen. Die beiden Preise sind mit einem Betrag in Höhe von 500 Euro (im Falle des geteilten Diplompreises 2 mal 250 Euro) und der kostenlosen Teilnahme am MMB-Forschungsseminar in Schloss Dagstuhl verbunden. Der MMB-Preis soll auch im Jahr 2004 im Rahmen der MMB-Jahrestagung in Dresden vergeben werden.

Prof. Dr. Bruno Müller-Clostermann
- Sprecher des MMB-Leitungsgremiums -